



**Teilegutachten nach §19 Abs.3 Nr.4 StVZO und Anlage XIX
für SUZUKI Reifenumrüstungen**

Ausgabe: 07/95

Seite : 42

Gegen die Verwendung der von der Firma SUZUKI MOTOR GMBH DEUTSCHLAND freigegebenen und nachfolgend aufgelisteten Reifen bzw. Reifenpaarungen in Verbindung mit den jeweiligen Fahrzeugtypen unter Beachtung der jeweiligen Auflagen bestehen von Seiten der TÜH Technische Überwachung Hessen GmbH keine Bedenken technischer Art.

Firma: SUZUKI MOTOR GMBH DEUTSCHLAND, Tiergartenstr. 8, 64646 Heppenheim (Tel. 06252-705-0)

Fahrzeugtyp ABE Nr.	Handels- bezeichnung	Felgenreöße	Serienbereifung gem. ABE oder ABE- Nachtrag (v = vorne, h = hinten)	Ziff	Alternative Bereifung (nur in den angegebenen Paarungen zulässig)	Ziff
GR77B E776	GSX-R 750 Mod. 1988/89	v. MT3.50x17 h. MT4.50x17	v. 120/70VR17 V250 A59X TL Michelin h. 160/60VR17 V250 M59X TL Michelin v. 120/70VR17 V250 K701F TL Dunlop h. 160/60VR17 V250 K700 TL Dunlop		v. 120/70VB17 ME1 Fr. CompK TL Metzeler h. 160/60VB17 ME1 CompK TL Metzeler v. 120/70VB17 V280 ME33 CompK TL Metzeler h. 160/60VB17 ME1 CompK TL Metzeler v. 120/70ZR17 V280 SportMax TL Dunlop h. 160/60ZR17 V280 SportMax TL Dunlop	
GR79B F195	GSX-R 750R Spec. Ed. '89	v. MT3.50x17 h. MT5.50x17	v. 130/60ZR17 A59X TL Michelin h. 170/60ZR17 M59X TL Michelin		v. 120/70ZR17 A59X TL Michelin h. 170/60ZR17 M59X TL Michelin	E
GR7AB F345	GSX-R 750 Mod. 1990/91 (UP-SIDE- DOWN-Gabel)	v. MT3.50x17 h. MT5.50x17	v. 120/70ZR17 A59X TL Michelin h. 170/60ZR17 M59X TL Michelin		v. 120/70ZR17 BT50F TL Bridgestone h. 170/60ZR17 BT50R TL Bridgestone v. 120/70ZR17 D202F TL Dunlop h. 170/60ZR17 D202 TL Dunlop v. 120/70ZR17 V280 SportMax TL Dunlop h. 170/60ZR17 V280 SportMax TL Dunlop v. 120/70ZR17 ME Z1 Front TL Metzeler h. 170/60ZR17 ME Z2 TL Metzeler.	

Anm. zu Ziff.: E Anbauabnahme/Eintragung der Reifenpaarung ist erforderlich, wenn mind. eine Reifengröße nicht in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist

Wichtige Hinweise zur Anbauabnahme, unbedingt beachten !

Dieses Teilegutachten ist nur gültig mit Originalstempel und Unterschrift der Fa. SUZUKI oder eines autorisierten Händlers (z.B. Reifenhändler).

Bei Anbau von Reifen bzw. Reifenpaarungen, die in diesem Gutachten mit "E" gekennzeichnet sind sowie generell immer bei Anbau von Reifen, bei denen sich die Reifengröße gegenüber den bisher in den Fahrzeugpapieren aufgeführten Reifen ändert, ist gem. §19 Abs. 3 StVZO unverzüglich eine Anbauabnahme durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kfz-Verkehr oder einen Sachverständigen einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen.

Die Anbauabnahme der Prüfstelle ist vom Fahrzeugführer ständig mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuweisen. Dies gilt solange, bis die Reifenumrüstung bei der zuständigen Zulassungsstelle in die Fahrzeugpapiere eingetragen wird.

Bei Anbau von Reifen, bei denen sich Bauart, Reifentragfähigkeit, Geschwindigkeitsindizes, Hersteller oder Bezeichnung ändern, die Reifengröße aber bereits in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, ist keine Anbauabnahme erforderlich. In diesem Fall gilt dieses Gutachten als Unbedenklichkeitsbescheinigung des Herstellers und ist vom Fahrzeugführer ständig mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuweisen.

Dies gilt solange, bis die entsprechende Reifenumrüstung bei der zuständigen Zulassungsstelle in die Fahrzeugpapiere eingetragen wird.

In Zweifelsfällen ist eine Technische Prüfstelle oder Überwachungsorganisation bzw. die Fa. SUZUKI zu Rate zu ziehen.

Der Inhaber d. Teilegutachtens hat nachgewiesen (Verifizierung, Reg.-Nr.98018), daß er ein QS-System gem. Anl.XIX StVZO unterhält. **PRÜFLABORATORIUM, Fahrzeugtechnik-Typprüfstelle der TÜH Technische Überwachung Hessen GmbH**, anerkannt vom Kraftfahrt-Bundesamt zur Erstellung von Teilegutachten nach §19/3 StVZO, **Anbau von Reifen**, gem. Anerkennungs-Nr.05/1 NT IV unter der KBA Register Nr.KBA-90-17-02 sowie KBA-90-18-03.

Darmstadt, den 19.07.1995

SUZUKI MOTOR GMBH
DEUTSCHLAND



Münk

Braun

Dipl.Ing.Münk
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr

L. Braun
Bereichsleiter Technischer Dienst

Originalstempel und Unterschrift des Händlers.
Bestätigung der Übereinstimmung der Kopie mit
dem Original